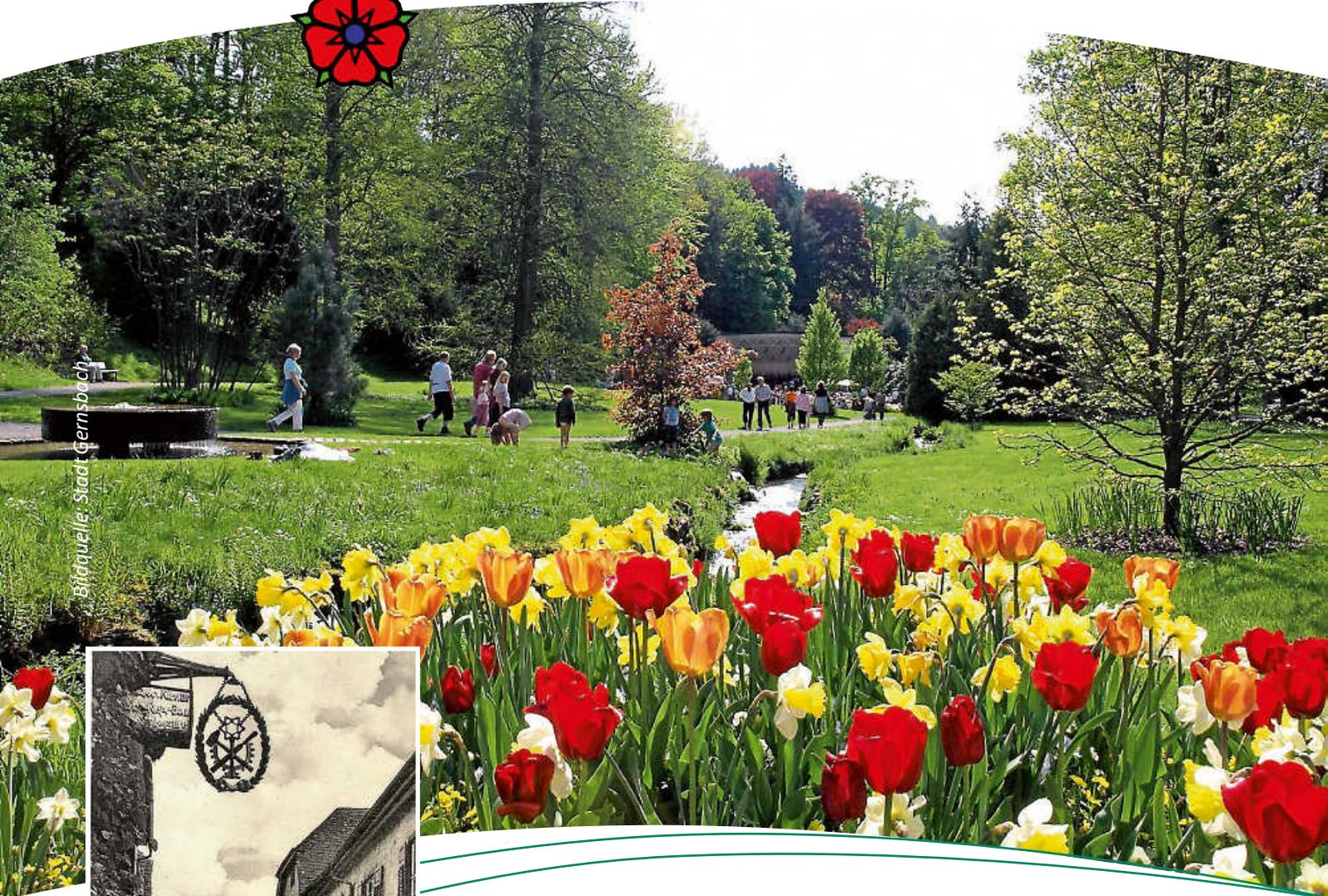


GERNSBACHER STADTANZEIGER

Ausgabe Nummer 14

Amtliches Mitteilungsblatt der
Stadt Gernsbach mit Hilpertsau,
Obertsrot, Staufenberg, Scheuern,
Lautenbach und Reichental
Mittwoch, 05. April 2023



Bildquelle: Stadt Gernsbach



Foto: Cornelia Renger-Zorn

Kurkonzert und Osterhasensuchen

mit der Stadtkapelle Gernsbach am Ostersonntag
im Gernsbacher Kurpark

→ weiter Seite 17

„Ritter, Rosen, Revoluzzer“

Stadtführung
am Sonntag
um 15 Uhr

→ weiter Seite 6

AC Eberstein

Fischessen am Karfreitag ab
16.30 Uhr, zuvor Gesellschafts-
spiele und Slotracing Turnier

→ weiter Seite 15

Infozentrum Kaltenbronn

Vielfältige Angebote
in den Ferien

→ weiter Seite 13

Kirchen in Gernsbach

Gottesdienste
zu Ostern

→ weiter Seiten 20 und 21

OSTERGRUSS VON BÜRGERMEISTER CHRIST

Liebe Gernsbacherinnen und Gernsbacher!

Am kommenden Wochenende feiern Christen Ostern. Es ist das Fest der Auferstehung und des Neubeginns. Dieser Neuanfang zeigt sich jetzt auch in der Natur, denn langsam aber sicher hält der Frühling Einzug. Wir freuen uns an den bunten Frühjahrsblüten sowie auf hellere, wärmere Tage.

Das lange Osterwochenende ist eine gute Gelegenheit, Zeit mit der Familie und Freunden zu verbringen oder eine Auszeit für sich selbst zu nehmen. Unsere Region bietet hierzu viele lohnende Ausflugsziele.

Nicht alle können an diesem verlängerten Wochenende ausspannen. Viele Menschen arbeiten über die Feiertage: in den Kranken- und Pflegeeinrichtun-



Bürgermeister Julian Christ

Foto: Stephan Kaminski Fotografie

gen, bei den Rettungsdiensten, in der Hotellerie und Gastronomie, im kirchlichen und kulturellen Bereich genauso

wie in vielen anderen Branchen. Und bei der Freiwilligen Feuerwehr, dem DRK und der DLRG halten sich Ehrenamtliche für Notfälle einsatzbereit. Ihnen allen sei an dieser Stelle herzlich für ihren Einsatz gedankt.

Wo und wie auch immer Sie die kommenden Tage verbringen werden:

Ich wünsche Ihnen allen ein frohes Osterfest.

Mit herzlichen Grüßen

Julian Christ
Bürgermeister

NEUE PERSONALIE IM RATHAUS

Begrüßung der neuen Hauptamtsleiterin Anna Sadowsky

Zum 1.4. trat Anna Sadowsky ihren Dienst als Hauptamtsleiterin im Gernsbacher Rathaus an.

Zuletzt war sie als Abteilungsleiterin des Bürgeramts Halberg bei der Landeshauptstadt Saarbrücken tätig, davor leitete sie die Stabsstelle des Bürgermeisters in der Verbandsgemeindeverwaltung Bitburger Land. Sie hat an der Fachhochschule für öffentliche Verwaltung des Landes Rheinland-Pfalz den Bachelorstudiengang Verwaltung ebenso erfolgreich absolviert wie ihren berufsbegleitenden Masterstudiengang Public Management an der Hochschule für öffentliche Verwaltung in Kehl. Bürgermeister Julian Christ begrüßt die neue Kollegin herzlich: „Wir sind froh, eine kompetente und hochmotivierte Hauptamtsleiterin gefunden zu haben.“ „Ich freue mich auf diese neue Herausforderung und auf eine gute Zusammenarbeit mit dem Team des Gernsbacher Rathauses“, bestätigt die neue Hauptamtsleiterin. Nachdem ihr Vorgänger Thomas Lachnicht zum Bürgermeister der Gemeinde Rheinmünster gewählt wurde, überzeugte Anna Sadowsky in der landesweiten Ausschreibung mit ihrer Bewerbung. Der Gemeinderat wählte sie auf Vorschlag der Verwaltung zur neuen Hauptamtsleiterin. ■



Foto: Stadt Gernsbach

Wochenmarkt

Der Gernsbacher Wochenmarkt auf dem Salmenplatz findet diese Woche aufgrund von Ostern am Donnerstag, 6. April 2023, statt.

Foto: Stadt Gernsbach



Murgtal-Bürgermeister fordern Reduzierung der Flüchtlingszahlen

Die Bürgermeister Julian Christ (Gernsbach), Markus Burger (Loffenau), Robert Stiebler (Forbach) und Daniel Retsch (Weisenbach) nahmen am parteiübergreifenden Kommunalgipfel der CDU-/CSU-Bundestagsfraktion in Berlin teil.

In dessen Zentrum standen die Herausforderungen, die mit den aktuell hohen Flüchtlingszahlen für die Kommunen einhergehen. So rechnet beispielsweise die Stadt Gernsbach damit, alleine in diesem Jahr wieder rund 180 Geflüchtete aufnehmen zu müssen. „Wir stehen zur Aufnahme Geflüchteter. Aber es braucht rasch Lösungen, um die extrem hohen Flüchtlingszahlen auf ein leistbares Maß zu reduzieren. Denn Wohnraum ist bekanntlich sehr knapp“, so die vier Bürgermeister aus dem Murgtal. Einig waren sie sich auch in ihrem Dank an das Ehrenamt in ihren Gemeinden: „Nur mit dem ehrenamtlichen Engagement aus der Bevölkerung können wir diese Aufgabe gemeinsam meistern.“ ■

Autorinnen: Stadt Gernsbach/
Gemeinden Loffenau, Forbach, Weisenbach



V. l. n. r. Bürgermeister Stiebler, Bürgermeister Christ, MdB Whittaker, Bürgermeister Retsch und Bürgermeister Burger.
Foto: Parlamentsbüro Kai Whittaker

ZWEITER RUNDER TISCH MEDIZINISCHE VERSORGUNG GERNSBACH

Kommunale Medizinische Versorgungszentren als Möglichkeit zur Sicherung ambulanter Versorgung

Im Rahmen des zweiten ‚Runden Tisches‘ lud die Stadt Gernsbach im März zusammen mit der Gemeinsamen Kommunalen Gesundheitskonferenz (KGK) für den Landkreis Rastatt und Stadtkreis Baden-Baden zentrale Akteure aus der Region ein, sich des Themas ‚Sicherung der ambulanten medizinischen Versorgung vor Ort‘ anzunehmen.

Zugegen waren neben Vertreterinnen und Vertretern der Ärzteschaft und der ortsansässigen Apotheken auch die Bürgermeister der Gemeinden Forbach, Loffenau und Weisenbach sowie Mitglieder der Arbeitsgruppe ‚Ambulante medizinische Versorgung‘ der KGK. Schon im Sommer 2022 wurde erstmalig mit der Ärzteschaft erörtert, welche Handlungsoptionen bestehen, die medizinische Versorgung vor Ort zu

verbessern. Wie die in diesem Rahmen präsentierten Daten der Kassenärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg (KVBW) zeigten, ist der Mittelbereich Gaggenau / Gernsbach landkreisweit am stärksten vom Ärztemangel betroffen und weist zudem im Landesvergleich eine hohe Quote an Ärztinnen und Ärzten über 60 Jahren auf. Als eine Möglichkeit, der Unterversorgung vor Ort entgegenzutreten, wurde die Etablierung von Kommunalen Medizinischen Versorgungszentren (MVZ) genannt, die nun im Rahmen des zweiten Runden Tisches intensiv diskutiert wurde. Fachliche Expertise und Informationen rund um das Thema Kommunales MVZ, hausärztliche Versorgungslage der Region und Handlungsfelder der Kommunen lieferte auch dieses Mal die KVBW, vertreten durch Herrn Haber-

land. Zudem wurde das Pilotprojekt ‚Genossenschaftliche Hausarztmodelle‘ als eine spezifische Form des MVZ durch Frau Dezernentin Pauge des Gemeindefrats Baden-Württemberg (BW) vorgestellt. Unter dem Begriff ‚Medizinische Versorgungszentren (MVZ)‘ versteht man ärztlich geführte Einrichtungen, in denen Ärztinnen und Ärzte einer Fachrichtung oder auch fachübergreifend zusammenarbeiten und Leistungen im Rahmen der vertragsärztlichen Versorgung erbringen. Innerhalb eines MVZ können Ressourcen zusammengelegt, der Anteil operativer Managementaufgaben pro Kopf reduziert und die immer wichtiger werdende Work-Life-Balance durch Integration flexibler Arbeitszeitmodelle besser ermöglicht werden. Das Kommunale MVZ und die vorgestellten Genossenschaftlichen Hausarztmodel-

le werden insgesamt als Möglichkeit betrachtet, Rahmenbedingungen für Hausärztinnen und Hausärzte besser gestalten zu können und somit die medizinische Versorgung vor Ort zu verbessern. Die größte Herausforderung dabei wird in der Akquise von Fachpersonal in ländlichen Gebieten gesehen. Es müsse sich demnach Gedanken gemacht werden, wie die Region als Arbeitsstandort attraktiv gemacht werden könne, insbesondere für junge Medizinerinnen und Mediziner. An dieser Stelle müsse auch der Landkreis aktiv werden und eine Willkommenskultur für besagte Nachwuchskräfte von Seiten der Ärzteschaft wie auch der Gemeinden und weiterer zentraler Akteure gelebt werden. Die Bereitstellung moderner und auf die Bedarfe und Bedürfnisse angepasster Organisationsformen stellt hierbei ein wichtiges Kriterium dar. Aus Sicht der Ärzteschaft müssen zudem in erster Linie die politischen Rahmenbedingun-

gen geändert werden, damit der Arztberuf weiterhin attraktiv bleibe. „Eine angemessene medizinische Versorgung bedeutet gleichzeitig eine wohnortnahe Versorgung“, so Dezernentin Pauge. Dieser Aussage schlossen sich alle Beteiligten an. Auch wenn sich die Sicherung der Versorgung im Mittelbereich Gaggenau / Gernsbach derzeit herausfordernd gestalte, sei es keine Option zu resignieren. „Der gravierende Ärztemangel im Murgtal muss von allen Seiten angegangen werden. Dazu zählt für mich auch die Ebene des Landkreises, der z.B. mit Stipendien für Medizinstudierende aus der Region wieder Ärzte zu uns bringen kann“, so der Gernsbacher Bürgermeister Julian Christ. Dem soll nun im Rahmen von weiterführenden Gesprächen nachgegangen werden. ■

Autorinnen: Kommunale Gesundheitskonferenz Landkreis Rastatt/Stadtkreis Baden-Baden (KGK) und Stadt Gernsbach

Impressum:

Amtsblatt der Stadt Gernsbach.
Herausgeber: Stadt Gernsbach, Igelbachstraße 11, 76593 Gernsbach, Tel. 07224 644-0,
E-Mail: stadtanzeiger@gernsbach.de.
Textbegrenzung: 2.000 Anschläge.
Druck und Verlag: NUSSBAUM MEDIEN Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot, www.nussbaum-medien.de
Verantwortlich für den amtlichen Teil, einschließlich der Sitzungsberichte der Gemeindeorgane und anderer Veröffentlichungen der Stadtverwaltung, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Julian Christ, Igelbachstraße 11, 76593 Gernsbach.
Der Textteil (ohne Anzeigen) erscheint freitags ab 12 Uhr unter www.gernsbach.de.
Die Verantwortung für Beiträge der Kirchen, Parteien, Wählervereinigungen und Vereine trägt der jeweilige Verfasser.
Verantwortlich für Stellungnahmen in der Rubrik „Aus den Fraktionen“ sind die jeweiligen Fraktionen und Gruppierungen des Gemeinderates.
Die Beiträge von externen Autoren spiegeln nicht die Meinung der Stadtverwaltung wider. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt.
Anzeigenberatung: ettlingen@nussbaum-medien.de
Vertrieb: G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de

RÜCKBLICK GERNSBACHER PUPPENTHEATERWOCHE 2023

Positive Bilanz des Festivals in der 34. Spielsaison

Viele begeisterte Zuschauer konnten in dieser Spielsaison bei 22 Vorstellungen Bühnen aus ganz Deutschland, Tschechien und Israel in der Stadthalle erleben.

Die Puppentheaterwoche ist zwischenzeitlich ein Kult-Festival und untrennbar mit Gernsbach verbunden. Manche mögen sich gefragt haben, ob diese Kunstform nach über drei Jahrzehnten noch zeitgemäß ist.

Eine Frage, die klar mit Ja beantwortet werden kann, ist sie doch ein Gegenentwurf zur digitalisierten Welt, handgemacht statt computeranimiert und aufs Wesentliche reduziert.

Nachdem Frieder Kräuter als künstlerischer Leiter der Puppentheaterwoche den Stab nach 33 Jahren an seinen Sohn Florian Kräuter und dessen Lebensgefährtin Jana Weichelt und somit an die nächste Generation weitergegeben hat, machte sich der Generationswechsel auch inhaltlich bemerkbar.

Das Programm wollte durch Neuerungen wie dem neuen experimentellen Label 'Puppe Spezial', zwei Stücken in englischer Sprache und vielen Eigenproduktionen, auch internationaler Künstler, auch gezielt das jüngere Publikum ansprechen.



Sabine Mittelhammer von den Handmaids Berlin zeigte eine liebevolle, fantasievolle Interpretation des Kinderbuchs „Die kleine Hexe“ von Otfried Preußler.



Der israelische Puppenspieler Ariel Doron gab mit „Plastic Heroes“ ein eindrucksvolles Plädoyer gegen den Krieg - ein groteskes, bitterböses, lustiges Spiel.

Fotos: Stadt Gernsbach



Die Abenteuer von „Mäuseken Wackelohr“ wurden von Rike Schuberty aus Berlin in mitreißender Weise inszeniert.



Lutz Großmann aus Berlin erzählte die Geschichte von der Katze, anderen mehr oder weniger wilden Tieren und einer kleinen Menschenfamilie in dem Stück „Die Katze, die tut, was sie will“.



Nach einer altfranzösischen Tierfabel präsentierten die Pyromantiker Berlin „Und der Hahn hat immer Recht“ - ob dies so war, blieb den kleinen und großen Zuschauer:innen überlassen.



Zwei herrlich zwielichtige Halunken (von den Flunkerproduktionen aus Dahme/Mark) erfüllten sich in dem Stück „Sonst noch Wünsche“ ihren größten Wunsch: Wunscherfüller:in sein.



In einer intelligenten und lustigen Lecture Performance zeigte Prof. Florian Feisel aus Stuttgart die Möglichkeiten und Unmöglichkeiten des Figurentheaters.



..und im Gewächshaus gedeiht die Fantasie. Die begleitende Ausstellung von Marlis Hirche und Oliver Dassing von den Pyromantikern Berlin zeigte einen spielerischen Blick auf die situative Komik des Familiären.



Ein Handpuppenspiel zwischen Leben und Tod zeigte Lutz Großmann in seinem furiosem Solo „Kasper tot. Schluss mit lustig“.



Nach einem Buch von Margaret Wild inszenierte die Theaterfusion Berlin die Geschichte „Vom Fuchs, der ein Freund sein wollte“.



Die in Gernsbach mittlerweile bekannten Berliner Stadtmusikanten eröffneten im fünften Teil der Reihe, der eigentlich der vierte ist, das „Grand Hotel Grimm“. Zu Gast: Gott, Tod und Teufel und außerdem natürlich das Theater Zitadelle aus Berlin.



Die wohl schönste Liebesgeschichte der DDR - „Paul und Paula“ - wurde von Rike Schuberty aus Berlin mit Livemusik und Puppenspiel frei nach dem Kultfilm von Ulrich Plenzdorf interpretiert. Fotos: Stadt Gernsbach



Einen fulminanten Eröffnungsabend gestaltete das tschechische Theater Fekete Seretlek mit dem Stück „KAR“ und einem anschließenden Livekonzert - russischer Realismus traf auf Anarchie mit Rauch und Feuer. Foto: Fekete Seretleker

„Ritter, Rosen, Revoluzzer. Gernsbach im Wandel der Zeiten.“

Am Sonntag, 09. April 2023, findet die Themenführung „Ritter, Rosen, Revoluzzer“.

Gernsbach im Wandel der Zeiten.“ mit Stadtführerin Dr. Cornelia Renger-Zorn statt. Beginn der Führung ist um 15 Uhr. Seit dem Hochmittelalter wurde Gernsbach vom Geschlecht der Ebersteiner beherrscht – den Rittern mit der Rose. Bald gab es noch weitere Stadtherren: die badischen Markgrafen, später die Bischöfe von Speyer. Die Gernsbacher dienten als Untertanen gleich mehreren Herren. 1790 führte das Vorbild der französischen Revolution zu einem Aufbruch gegen Behördenwillkür, der von der Obrigkeit streng bestraft wurde.

Doch der Ruf nach bürgerlichen Freiheitsrechten ließ sich nicht auf Dauer unterdrücken. Der radikal demokratisch gesinnte Wirt vom „Badischen Hof“ servierte „Barrikadenwein“ und „Kartätschenwürste“. In der Revolution spielte die Stadt 1849 eine wichtige Rolle. Der Rundgang vermittelt einen Überblick über die Stadtgeschichte bis zur Epochenwende von 1848/49.

Treffpunkt: Gernsbach, Brunnen am Salmenplatz

Eine Anmeldung bei der Touristinfo Gernsbach unter 07224 644446 ist erforderlich. Die Tour dauert ca. 1,5 – 2 Stunden und ist kostenlos. ■



Gasthaus „Badischer Hof“ in der Amtsstraße, Zentrum der Demokraten.

Foto: Cornelia Renger-Zorn

DURCHATMEN – SPASS HABEN – DIE SEELE BAUMELN LASSEN

Gesundheitswanderung im Kurpark und Igelbachtal

Die ca. 5 km lange Tour mit Gesundheitswanderführer Klaus Fiedler am Donnerstag, 20. April um 10.05 Uhr führt über den Felsenweg in den Kurpark und Clemm'schen Garten und weiter zum Igelbachbad.

Nach einer kleinen Runde durch das Igelbachtal geht es durch den Kurpark zurück zum Ausgangspunkt. Unterwegs machen wir Übungen zur Mobilisation, Stressabbau/Entspannung, Meditation, Kräftigung, Koordination und Dehnung. Nebenbei erfahren Sie etwas zur Geschichte des Kurparks und Clemm'schen Gartens. Bitte feste Schuhe, ausreichend

Getränke und bequeme, dem Wetter angepasste Kleidung mitbringen. Ca. 100 HM. Hinweis: Für Alt und Jung! Auch für Familien mit bewegungsfreudigen Kindern geeignet. Treff: Tourist-Info Gernsbach / S-Bahnhaltestelle Gernsbach Mitte

Die Tour ist kostenfrei und dauert ca. 2,5 - 3 Stunden. Eine Anmeldung bei der Touristinfo Gernsbach unter 07224 644446 ist erforderlich.

Weitere Termine:
Do., 06.07., 10.05 Uhr
So., 17.09., 10.05 Uhr ■



Der Gernsbacher Kurpark.

Foto: Stadt Gernsbach

Kurkonzert und Osterhasensuchen mit der Stadtkapelle Gernsbach



Beim Osterhasensuchen (Archivbild). Am Ostersonntag, 9. April 2023, um 11 Uhr, startet die Stadtkapelle in die Konzertsaison im Kurpark Gernsbach. Nach dem Konzert findet das beliebte Osterhasensuchen statt. Mehr Infos im Vereinsteil.

Foto: Stadtkapelle Gernsbach

Ostereiermalen der Süßmostgruppe

Rund 30 Kinder und ihre Eltern und/oder Großeltern nahmen an der Ostereier-Malaktion der Süßmostgruppe in der Gernsbacher Altstadt teil.

Trotz des ungemütlichen Wetters ließen sich die kleinen und großen Künstlerinnen und Künstler nicht davon abhalten, am ersten Event der Reihe ‚AltstadtLeben‘ teilzunehmen. Unter den Arkaden des Kornhauses bemalten sie die von der Süßmostgruppe zur Verfügung gestellten Eier bunt und fantasievoll. Die gestalteten Kunstwerke ergänzen künftig die Girlanden an den Osterbrunnen. Wer wollte, durfte den selbst bemalten Osterschmuck gegen einen Obolus auch mit nach Hause nehmen. Das Kornhaus-Team sorgte mit Kaffee, Waffeln und Kaltgetränken für die Stärkung der Teilnehmenden und Helfenden.

Die Aktion stand unter der Schirmherrschaft der Stadt Gernsbach. Mit ihrer Idee folgte die Süßmostgruppe dem Aufruf der städtischen Wirtschaftsförderung zur Belebung der Gernsbacher Altstadt. Einige weitere Veranstaltungen stehen schon fest und finden sich auf dem Kalender der



Die Ostereiermalaktion der Süßmostgruppe wurde gut angenommen.

Foto: Stadt Gernsbach

Website www.gernsbacher-schaufenster.de. Neue Events können Veranstalter hier auch selbst kostenlos eintragen. Mit Straßenmusikern, verschiedenen Themenmärkten, Open-Air-Kino und vielem

mehr sind abwechslungsreiche Tage und Abende in unserer historischen Altstadt garantiert. ■

Autorin: Stadt Gernsbach

Osterbrunnen in Lautenbach

Frauen des katholischen Gemeindefrauenteames Lautenbach und des OGV Lautenbach haben gemeinsam in aufwändiger Handarbeit meterlange Girlanden aus Naturmaterialien gefertigt und mit von Gemeindefrauenmitgliedern bemalten

Ostereiern der Gemeindefrauenmitglieder zwei Brunnen im Mittel- und Oberdorf geschmückt. Das gepflegte Brauchtum bzw. die schönen Osterbrunnen können an der Lautenfelsenstraße besichtigt werden. ■



Frauen des Gemeindefrauenteames und des OGV am Brunnen an der „Alten Kirche“ nach dem Zieren.

Fotos: Hubert Jehnes



Tolle Angebote für Familien mit Kindern

In Gernsbach wird für Familien mit Kindern einiges geboten. Von spannenden Schnitzeljagden in der Natur bis hin zu Rallyes zu verschiedenen Themen und kulturellen Veranstaltungen in der Stadthalle - hier findet jeder das passende Angebot.

„Annis Schwarzwald-Geheimnis“ im Igelbachtal

Rätsel sind in! Besonders die Idee der „Escape Rooms“, bei denen man sich nur durch das team-orientierte Lösen von Rätseln innerhalb eines knappen Zeitfensters aus einem Raum befreien kann, erfreut sich einer wachsenden Anhängerschaft. Was liegt da näher, als die abwechslungsreiche Natur des Schwarzwaldes als Schauplatz für diese spannenden Rätsel zu nehmen und die gute alte Schnitzeljagd ins neue Jahrtausend zu transferieren?

Mit „Annis Schwarzwald-Geheimnis“ gibt es dieses Angebot für Familien mit Kindern im Igelbachtal in Gernsbach. Zusammen mit „Anni“, dem Schwarzwald-Maskottchen gilt es, knifflige Rätsel zu lösen – und das ohne digitale Unterstützung. Durch das Lösen der Rätsel helfen die Kinder Anni bei der Suche nach dem Gewand des Bräutigams Graf Froben Christoph von Zimmern, damit dieser seine Kunigunde von Eberstein heiraten kann. Zwei ausgebüchste Esel sind nämlich mit dem Gewand samt dem Schlüssel für die Schatztruhe ins Igelbachtal verschwunden und seither verschollen. Verborgene Hinweise hütet der Rucksack, den die Kinder erhalten und damit schon mittendrin sind in dem Rätsel. Da muss genau aufgepasst und die Natur exakt studiert werden, um weiterzukommen. Kann die Hochzeit gerettet werden? Die Tour bietet viel Spaß und Abenteuer für die ganze Familie – und das auf den Spuren einer wahren Begebenheit, denn die Geschichte von der Hochzeit und den ausgebüchsten Eseln hat sich so oder so ähnlich tatsächlich zugetragen.

Wichtige Hinweise zu Annis

Schwarzwald-Geheimnis in Gernsbach: Der Rucksack für Annis Schwarzwaldgeheimnis kann für 25 € pro Rucksack bei der Touristinfo Gernsbach zu den Öffnungszeiten ausgeliehen werden. Aufgrund der begrenzten Kapazität wird um entsprechende Voranmeldung und Reservierung per Mail oder Telefon gebeten.



Annis Schwarzwaldgeheimnis.

Foto: Stadt Gernsbach

Das Angebot ist für rätselfreudige Kinder zwischen 7 und 12 Jahren konzipiert und gut für Familien und Gruppen bis max. 5 Kinder pro Rucksack geeignet. Die Tour startet am Wanderparkplatz im Igelbachtal hinter dem Freibad Igelbachbad und dauert zwischen 3-4 Stunden.

Interaktive Naturpark-Detektive Boden-Spürnasen-Tour im Gernsbach-Hilpertsau

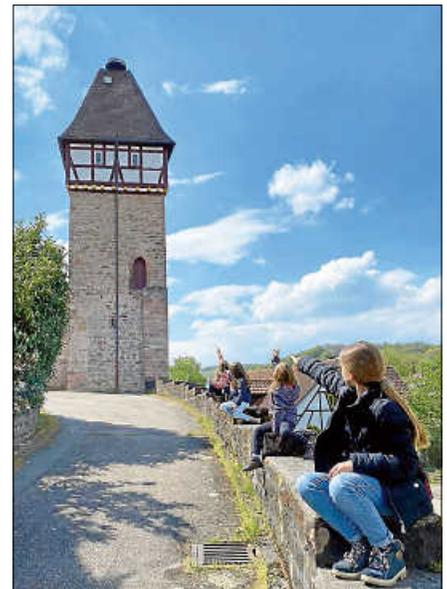
Im Gernsbacher Ortsteil Hilpertsau gibt es eine abwechslungsreiche Smartphone-Rallye.

Mit der kostenlosen App Actionbound gilt es, lustige Rätsel und spannende Detektiv-Aufträge an der frischen Luft zu lösen. Auf der aussichtsreichen Rundtour erforschen große und kleine Entdecker den Boden unter den eigenen Füßen, entdecken dabei bunte und glitzernde Steine, sicher das ein oder andere Tierchen und auch ganz besondere Pflanzen. Wichtige Utensilien, die Forscher mitbringen sollten, sind eine kleine Schaufel, ein Beutel oder Behälter für die Fundstücke und eine kleine Flasche Wasser. Die Rallye startet und endet am Parkplatz beim Friedhof nahe der S-Bahn-Station in Gernsbach-Hilpertsau. Die Tour ist 2,5 km lang und dauert etwa 2 Stunden. Während der Tour benötigt man weder Internet noch GPS. Erst um die Rallye abzuschließen, ist wieder eine Internetverbindung notwendig.

Der Flyer und eine Mitmachkarte sind in der Touristinfo Gernsbach erhältlich, beides wird für die Durchführung der Tour nicht zwingend benötigt.

Altstadtrallye für Kids

Eine spannende Möglichkeit für Kinder, die Altstadt zu erkunden und zu entdecken.



Die Altstadtrallye führt auch zum Storchenturm.

Foto: Stadt Gernsbach

An insgesamt elf Stationen gilt es, zu beobachten, zu lesen, zu zählen und Fragen zu beantworten. Hat man alle Fragen beantwortet und das richtige Lösungswort errätselt, kann man dieses bei der Touristinfo oder im Briefkasten am Haupteingang zum Rathaus abgeben und zum Ende der Saison tolle Preise gewinnen.

Die Tour startet am Katz'schen Garten und führt über die Stadtbrücke den Stadtbuckel hinauf, über den Storchenturm und die Zehntscheuern hin zu der Evangelischen St. Jakobkirche. Hier

endet die Tour. Alternativ gibt es auch eine barrierefreie Route, die mit dem Kinderwagen oder dem Rollstuhl begangen werden kann.

Den Flyer zur Altstadtrallye gibt es als Download oder bei der Touristinfo Gernsbach.

Baum-Rallye im Kurpark für Kinder

Um den Kurpark spielerisch zu erkunden, hat die Touristinfo mit tatkräftiger Unterstützung von Gästeführerin Gisela Plätzer eine Kurpark-Rallye zu einheimischen und exotischen Park-Bäumen gestaltet. Die Rallye enthält Fragen rund um die Bäume, die im Kurpark zu finden sind, die Fragen beinhalten sogar jahreszeitliche Varianten. Zeichnungen und Baum-Beschreibungen helfen bei der Lösungssuche, während ein Plan mit eingezeichnetem Wegeverlauf Orientierungshilfe bietet.

Den Ausdruck zur Rallye gibt es als Download oder bei der Touristinfo Gernsbach.

Sagenweg und Sagenrucksack

Uralten Sagen und geheimnisvollen Mythen auf der Spur ist man auf dem Gernsbacher Sagenweg. Rund um den Gernsberg, aber auch im gesamten Murgtal geben Orts- und Flurnamen Hinweise darauf, dass sich um viele Stätten sagenumwobene Geschichten ranken. Womit es sich beim Klingele, der Engelskanzel oder dem Grafensprung auf sich hat, erfährt man auf dem 6 km langen Rundweg, der die acht Stationen des Sagenwegs miteinander verbindet. Der Weg ist auch ohne Karte und Ortskenntnis leicht zu finden, da die Strecke einheitlich mit einem Teufelchen beschildert ist. Zudem sind die jeweiligen Etappenziele auch auf den normalen Wanderwegsbeschilderungen zu finden. An den jeweiligen Stationen sind Tafeln angebracht, die über die Besonderheit des Ortes Auskunft geben - sei es, wie die Menschen früher Naturphänomene deuteten oder was aus Überlieferungen erhalten ist.

Mit dem Sagenrucksack werden Kindern die Gernsbacher Sagen rund um den Gernsberg noch näher gebracht. Dabei treten die Wanderer selbst in den Vordergrund und werden selbst aktiv. Der Rucksack ist für Gruppen im Grundschulalter (ca. 6 - 10 Jahre) geeignet. Einige Texte zu den sagenhaften Geschichten sowie verschiedene Utensilien sind in den Rucksack gepackt. Diesen kann man gegen eine Gebühr von 5,- Euro (zzgl. 20,- Euro Pfand) in der Touristinfo rechtzeitig reservieren und ausleihen um dann an einigen der Stationen die



Unterwegs auf dem Sagenweg.

Foto: Stadt Gernsbach

Märchen und Sagen mit seiner Gruppe nachspielen zu können. Kleine Rätsel- und Quizspiele unterstützen die Gruppe beim gemeinsamen Erleben.

Kinderfest auf der Murginsel

Die Stadt Gernsbach lädt am Samstag, 24. Juni 2023, ein zum Gernsbacher Kinderfest auf der Murginsel. Beginn ist um 11 Uhr. Nach der Begrüßung durch Bürgermeister Julian Christ gilt es, die spannenden Angebote zu entdecken. Das Jugendhaus Gernsbach hat verschiedene Outdoor-Bewegungsangebote im Gepäck. Tolle Aktivangebote gibt es außerdem beim TV Gernsbach und beim Infozentrum Kaltenbronn. Mit dem Ortsverband Bündnis 90 / Die Grünen ermittelt man seinen CO₂-Fußabdruck und kreiert Upcycling-Produkte. Kreativ werden kann man auch an weiteren Aktionsständen – Bastelangebote gibt es an den Ständen der Schulsozialarbeit, der Evangelischen Kirche und des Scheuerner Faschnachtsclub. Schöne Motive schminkt der Evangelische Kindergarten Scheuern in die Gesichter der kleinen Besucher:innen. Bei der Stadtkapelle kann man Instrumente ausprobieren, und Marco Borchardt führt in die Welt des Papierschöpfens ein. Bei der Jugendfeuerwehr Gernsbach gibt es Wasser-

spiele und die kleinen Besucher:innen haben die Möglichkeit, einen Unimog von innen zu bewundern. Auch an den Ständen der Bücherei Gernsbach und des Tauschrings Mittelbaden lassen sich spielerische Angebote entdecken. Noch mehr Spiel und Spaß bietet außerdem das Spielmobilino von Kindgenau e.V. Ebenso können Folienballons zum mit nach Hause nehmen erworben werden.

Auch für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Eine Stärkung versprechen sowohl herzhaftere Angebote als auch ein Waffel-sowie ein Kuchenstand. Der Eintritt ist frei.

Kulturelle Veranstaltungen für Kinder

Auch kulturell gibt es für Kinder in Gernsbach ein ansprechendes Programm. Insgesamt vier Puppentheaterstücke für die Kleinsten werden von Oktober - Januar in der Stadthalle gezeigt. Das diesjährige Programm erscheint im September.

Mitte Dezember, traditionell am Wochenende des Gernsbacher Weihnachtsmarktes, wird in der Stadthalle ein Weihnachtsmärchen gezeigt, welches immer abwechslungsreiche Stücke beinhaltet. Alle Infos zum Weihnachtsmärchen 2023 gibt es spätestens Ende Oktober. ■



Kinderfest auf der Murginsel 2022.

Foto: Stadt Gernsbach

Impressionen aus der Kreativ-AG: Osterkarten



Voller Elan und Tatkraft bastelten die 5. und 6. Klassen in der Kreativ-AG Grußkarten zu Ostern, um ihren Lieben damit eine Freude zu machen. Einige Beispiele sind auf dem Foto zu sehen.
Foto: Realschule Gernsbach



BÜCHEREI GERNSBACH

Sachbücher, die uns unterstützen und zum Nachdenken anregen

Der Fortschritt und das Glück – eine gescheiterte Beziehung* W. Schmidbauer:
Der Einfluss des Fortschritts auf unser Leben.

Bachgeflüster – die geheime Welt unserer Bäche und Flüsse* Ulrike Fokken:
Dokumentation über die Bedeutung unserer Gewässer für die Umwelt und unser Überleben.

Mein Glück ist meine Entscheidung: Wie ich meine Beine verlor und mein Lächeln behielt* Angie Berbuer:
Authentisch erzählte Entwicklung durch Selbstreflexion und neue Sinnbildung nach einem schweren Unfall.

Die Schießler-Bibel* Rainer M. Schießler: Kraft für alle Lebenslagen und Anregungen, um das Kirchenjahr zu begehen.

FAKE: Wie du gefährliche Lügen, Abzocke und Gefahren im Internet erkennst, durchschaust und meidest* Felix Beilharz:
Über bewusste Unwahrheiten, Manipulations- und Betrugsversuche im Internet und ihre Vermeidung.

24 Stunden Pflege zu Hause* Markus Küffel: Ratgeber für die optimale Betreuung im fortgeschrittenen Lebensalter und bei Krankheit.

Öffnungszeiten:

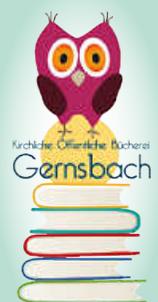
Dienstag und Donnerstag 15 Uhr bis 19 Uhr, Mittwoch 12 Uhr bis 14 Uhr, Sonntag 10.30 Uhr bis 12 Uhr
Sie erreichen uns telefonisch 07224 2054 (AB) oder per E-Mail an: info@buecherei-gernsbach.de oder über unsere Homepage: www.buecherei-gernsbach.de

Wir freuen uns über Ihren Besuch in der Kornhausstraße 28 und wünschen Ihnen **FROHE OSTERFEIERTAGE**.
Ihr Bücherei-Team

Information: kostenfreie Anmeldung und Ausleihe unabhängig von Alter, Geschlecht oder Religionszugehörigkeit

Unsere Bücherei hat geschlossen:

05. April (Osterferien), 09. April (Ostersonntag), 12. April (Osterferien)



Spanische Gastschüler besuchen das ASG: Ein Erfahrungsbericht

Vom 22. bis zum 29. März übernahmen 24 Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen 9 und 10 des ASG Gernsbach die Verantwortung für ihre spanischen Gastschüler.

Nachdem im Oktober 2022 die deutschen Schüler ihre Austauschpartner in Pinto bei Madrid besucht hatten, waren nun die Spanierinnen und Spanier mit zwei Lehrerinnen vom *Instituto Calderón de la Barca* zu Besuch im Murgtal. Nicht nur die Begrüßung der Spanier mit vielen Küsschen sondern auch ungewohnte Essenszeiten, frühes Aufstehen, Schnee, die nationalen Eigenarten sowie die Erfahrung, eine Woche lang mit einer zunächst noch unbekanntem Person zu verbringen, waren für die Gastschüler beider Nationen prägende Erlebnisse. In Karlsruhe erkundeten die Spanier das ZKM und genossen gemeinsam mit ihren deutschen Austauschpartnern den Ausblick auf die Fächerstadt vom Turm des Karlsruher Schlosses aus. Außer-

dem wurden sie vom Bürgermeister von Gernsbach zu einem feierlichen Empfang ins Rathaus eingeladen und erhielten dort ein kleines Präsent. Ein Aufstieg auf den legendären Philosophenweg in Heidelberg bot den Gastschülern die einmalige Möglichkeit, das Schloss zu besichtigen und mehr über dessen Geschichte bei einer gelungenen Führung zu erfahren. Auch das Casino in Baden-Baden stand auf dem Programm, gefolgt von einer lokalen Wanderung vom Merkur zurück zum Gymnasium. Auf dem Weg konnten die Schülerinnen und Schüler Erlebtes austauschen, Vergleiche ziehen und Pläne schmieden. Die beschaulichen Abende in den Familien oder mit anderen Freunden und Gastschülern waren wunderbare Gelegenheiten, um die eigenwilligen Gepflogenheiten des anderen Landes kennenzulernen. Insgesamt war es eine gelungene Woche und ein Wiedersehen im privaten Rahmen ist bereits fest eingeplant. ■



Austausch besucht Karlsruhe und umliegende Region.

Foto: Elke Magschok

Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Rastatt Bodenaushubdeponien am Karsamstag geschlossen

Die Bodenaushubdeponien in Gernsbach, Bühl-Balzhofen und Durmersheim sowie die Annahmestelle für Kleinmengen mineralischer Abfälle auf der ehemaligen Deponie in Rastatt sind am Samstag vor Ostern (Karsamstag), 8. April, geschlossen. Darauf weist der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Rastatt hin.

VHS GERNSBACH - LANDKREIS RASTATT Kurse für Kinder

Yoga-Mantras Singen

Mantras sind kurze, sich wiederholende Texte, die alleine oder in der Gruppe gesungen werden. Ihnen wird eine gesundheitsfördernde Wirkung für Körper, Geist und Seele nachgesagt. Die Gesänge kommen aus der Yoga-Tradition. In diesem Workshop wird gemeinsam in deutscher oder englischer Sprache gesungen.

Durch mehrfache Wiederholungen prägt sich die Melodie der Mantras beim Singen schnell ein. Ohne Leistungsanspruch können die Teilnehmenden Freude am Singen gewinnen. Yoga-Lehrerin Genia Diehr lässt leichte Lockerungs-, Atem- und Tonübungen einfließen. Ziel ist es, im gemeinsamen Singen die Atmung zu vertiefen und eine entspannende Wirkung zu erzeugen.

Freitag, 14.04.2023, 18.00 - 20.00 Uhr
im Studio für Tanz und Bewegung,
Hauptstraße 8 in Gernsbach

Yoga für Kinder von 6 - 10 Jahren

Yoga ist eine bewährte Entspannungsmethode, die auch Kindern zugänglich gemacht werden kann. Die Kinder werden durch das Üben ruhiger, ausgeglichener und körperbewusster. Yoga unterstützt die gesunde Entwicklung der Wirbelsäule, der Muskeln, Organe und Gelenke. Die Kinder lernen Alltagsbelastungen, Angst und Stress zu verarbeiten und können ihre Fantasien ausleben. Die Yogaübungen Katze, Schmetterling oder Baum, um nur einige zu nennen, machen Spaß und erobern schnell die Kinderherzen.

Bitte mitbringen: Decke und Yoga- oder Isomatte, lockere Kleidung, dicke Socken.

4 x freitags, ab 21.04.2023, 17.00 Uhr
- 18.00 Uhr im Studio für Tanz und Bewegung,
Hauptstraße 8 in Gernsbach.

Weitere Informationen erhalten Sie direkt im Programmheft der VHS, über die Internetseite der VHS oder telefonisch unter 07222 3813500 und per E-Mail an Gernsbach@vhs-landkreis-rastatt.de. ■



ANGEBOTE FÜR GÄSTE & BÜRGER



Kunstaussstellung mit Werken von Valentina und Pavel Munteanu

Die Werke sind bis zum 25. April zu den üblichen Öffnungszeiten, montags von 7.30 bis 16 Uhr, dienstags und mittwochs von 7.30 bis 12 Uhr, donnerstags von 7.30 bis 18 Uhr und freitags von 7.30 bis 13 Uhr zu sehen. Treffpunkt Rathaus (Igelbachstr. 11), Eintritt frei.

Beatrice Gutberlet „Rock, Pop 'n' Art“ – Mit Farbe und Musik zur Ausstellung

Treffpunkt Weingut Iselin. Die Ausstellung kann zu den üblichen Öffnungszeiten der Verkaufsräume besichtigt werden. Der Eintritt ist frei. Infos unter www.beatrice-gutberlet.de

Kurkonzert mit Osterhasensuche

Eröffnung der Konzertsaison 2023 mit dem 1. Kurkonzert und dem 24. Osterhasensuchen der Stadtkapelle Gernsbach im Kurpark.

Termin: Sonntag, 9. April, ab 11 Uhr

Ritter, Rosen, Revoluzzer. Gernsbach im Wandel der Zeiten

Der Rundgang vermittelt einen Überblick über die Stadtgeschichte bis zur Epochenwende von 1848/49. Treffpunkt Brunnen am Salmenplatz, Dauer ca. 2 Stunden, kostenlos. Anmeldung bei der Touristinfo unter 07224 644-446 oder touristinfo@gernsbach.de.

Termin: Sonntag, 9. April um 15 Uhr

Flohmarkt in der Stadthalle NEU: Auktion, Fahrzeugverkauf, Brautmoden-Sale

Am Samstag, 22. April 2023, findet in und vor der Stadthalle Gernsbach wieder ein großer Flohmarkt statt.

Es wird wieder gesammelt, gestöbert und gefeilscht! Flohmärkte sind deshalb so großartig, weil man nie weiß, was man erwarten kann. Vielleicht stößt man ja ohne Vorahnung auf etwas ganz Besonderes? Man findet das neue Vintage-Teil für die Wohnung oder für den Kleiderschrank oder man verkauft die eigenen Lieblingsstücke mit Freund:innen und macht gleich ein eigenes kleines Fest daraus. Aussteller mit Antiquitäten, alten Bildern, Glas und Porzellan sowie gebrauchtem Hausrat und Kleidung werden nicht nur außergewöhnliche und extravagante Waren nach Gernsbach bringen, sondern auch viel Leben.

„Als besonderes Event haben wir eine Auktion, das heißt, Aussteller/innen

können Besonderheiten ausstellen und Interessenten bieten hierauf anonym sowie einen Fahrzeugverkauf - Auto, Motorrad, Boot usw. können für 10 Euro Standgebühr angeboten werden. Ebenso wird es einen Brautmoden-Sale auf der Bühne geben“, so die Organisatorin Christa Thielking.

Für das leibliche Wohl der Besucher und Aussteller ist ebenfalls wieder bestens gesorgt!

Zum Frühstück gibt es (Butter-)Brezeln und später unter anderem wieder Paella, ebenso Kaffee und selbstgebackenen Kuchen im Eingangsbereich.

Für Besucher ist der Flohmarkt kostenfrei und barrierefrei, Aussteller können noch Plätze in der Halle ab 7 Euro und vor der Halle (mit und ohne Auto) ab 6 Euro anmieten. Aufgrund der begrenzten Stellflächen empfehlen wir aber unbedingt eine Reservierung über die Homepage www.flohmarkt-sale.de vorzunehmen.

Der Flohmarkt hat von 9 bis 17 Uhr geöffnet, der Aufbau erfolgt ab 7 Uhr.



Großer Andrang auf dem Flohmarkt (Archivbild).

Foto: Christa Thielking

Redaktionsschluss beachten

Bitte denken Sie an die rechtzeitige Übermittlung Ihrer Textbeiträge.



Vielfältige Angebote in den Ferien

Die Osterferien stehen vor der Tür und auf dem Kaltenbronn kommt langsam der Frühling an.

Das Team des Infozentrums hat den Familien-Erlebnisweg „Auerhahnsteig“ wieder aufgebaut. Start des Rundweges ist am Infozentrum. Auf 2,5 Kilometer querwaldein kann in die Welt der Auerhühner eingetaucht werden. Wer sich unterwegs einen Stempel auf seinen Flyer holt, kann damit im Anschluss kostenlos die Ausstellungen des Infozentrums besuchen.

Die zweitägige Veranstaltung der Hector-Kinderakademie „HOLZ – ein vielseitiger Rohstoff“ am 11./12. April ist bereits ausgebucht. Hector Kinderakademien wie an der Grundschule Staufenberg sollen dazu beitragen, besonders begabte und hochbegabte Grundschulkindern gezielt zu fördern und sie in ihrer Persönlichkeitsentwicklung zu unterstützen.

„Teens go Wildnis“ bietet am 14./15. April Jugendlichen zwischen 13 – 17 Jahren die Möglichkeit, 24 Stunden die Natur

des Kaltenbronns hautnah zu erleben. Gemeinsam wird ein Lager errichtet, Feuer ohne Streichhölzer gemacht und darauf gekocht. Je nach Wetter ist auch eine Waldübernachtung geplant. „Keine Sorge, neben einem spannenden Programm bleibt noch genug Zeit für jeden selbst“, verspricht Waldpädagogin Kristina Schreier.

Für die ganze Familie wird am Sonntag, 16. April, der Theater-Workshop „Es ist etwas im Busch“ mit Puppenspielerin Anke Scholz vom Artisjoktheater angeboten. Dabei kann sich jeder mit dem Theaterspielen mit und ohne Puppe ausprobieren und das in der wunderschönen Waldkulisse des Kaltenbronns.

Ebenfalls am letzten Ferientag veranstaltet das Infozentrum wieder einen Familientag in der Sonderausstellung „Zukunft Moor“ mit zusätzlichem Bastelprogramm für Kinder. Moore reinigen und speichern unser Wasser, sie binden CO₂ und wirken dadurch stabilisierend auf das Klima und nicht zuletzt sind sie essentieller Lebensraum für etliche seltene und hoch spezialisierte Tier- und

Pflanzenarten. Dies alles kann an diesem Tag sehr anschaulich im Infozentrum Kaltenbronn entdeckt werden. Der Eintritt ins Infozentrum Kaltenbronn beträgt an diesem Tag 1 Euro / Person.

Buchungen dieser und weitere Veranstaltungen unter www.infozentrum-kaltenbronn.de/kalender.

INFO: Ab April hat das Infozentrum wieder Mittwoch bis Sonntag von 10 – 17 Uhr geöffnet. ■

Zu verschenken

Jede Woche haben die Leser die Möglichkeit, Möbel, Hausrat, sperrige Gegenstände, die nicht mehr gebraucht werden, aber noch zu gebrauchen sind, an dieser Stelle anzubieten, soweit sie verschenkt werden. Selbstabholung. Anzeigenwünsche können per E-Mail an stadtanzeiger@gernsbach.de übermittelt oder telefonisch unter 644-445 durchgegeben werden. Annahmeschluss ist Montag, 15 Uhr.

Angebot der Woche

- Teichfolie, ca. 15 m x 1,50 m, Tel. 07224 4615
- Rotes Ledersofa, 2,5 Sitzler, gut erhalten, Tel. 07224 5155

BEREITSCHAFTSDIENSTE UND APOTHEKEN

Notdienste der Ärzte

Ständige Notrufnummern - Weiterleitung an diensthabenden Arzt

Der ärztliche Bereitschaftsdienst steht den Patienten in Notfällen von Montag bis Freitag von 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr sowie am Wochenende/Feiertagen von 8 bis 8 Uhr unter der Telefonnummer 116117 zur Verfügung. An Wochenenden/Feiertagen wird die Patientenversorgung direkt in den Räumen der Notfallpraxis Baden-Baden, Balger Straße 50, von 8 bis 22 Uhr erfolgen. Die Notfallpraxis ist unter obiger Telefonnummer erreichbar. In lebensbedrohlichen Situationen muss der Rettungsdienst unter der Europarufnummer 112 benachrichtigt werden.

Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon 116117 (Anruf kostenlos)

Zahnärztlicher

Bereitschaftsdienst

Tel. 0761 12012000 bzw. unter www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst

Tierärztlicher

Bereitschaftsdienst

Rufbereitschaft von Samstag 12 Uhr bis Montag 8 Uhr

Freitag, 7. April

Kleintierpraxis Häfele, Rheinstraße 15, Ottersdorf, Telefon 07222 1662828

Samstag, 8./Sonntag, 9. April

Praxis Anthonj, Neufeldstraße 5, Kuppenheim, Telefon 0176 70530193

Montag, 10. April

Tierarztpraxis Dr. Dorr, Oberweierer Straße 5, Bühl, Telefon 07223 24627

Psychologische Beratung

für Eltern, Kinder und Jugendliche
Telefon 07225 98899-2255, Online-Beratung: www.landkreis-rastatt.de

Apotheken

www.lak-bw.de

Der Dienst dauert von 8.30 bis 8.30 Uhr

Mittwoch, 5. April

Murgtal-Apotheke, Gottlieb-Klump-Straße 12, Gernsbach, Tel. 07224 3806

Donnerstag, 6. April

Vital-Apotheke im Gesundheitszentrum, Hildastraße 31 B, Gaggenau, Telefon 07225 68978020

Freitag, 7. April

Eberstein-Apotheke, Rathausplatz 7, Baden-Baden (Haueneberstein), Telefon 07221 63735

Samstag, 8. April

Löwen-Apotheke, Igelbachstraße 3, Gernsbach, Telefon 07224 3397

Sonntag, 9. April

Eberstein-Apotheke, Beethovenstraße 30, Ottenau, Telefon 07225 70304

Montag, 10. April

Drei-Eichen-Apotheke, Rheinstraße 63, Baden-Baden (Weststadt)
Telefon 07221 63808

Dienstag, 11. April

Kur-Apotheke, Kurpromenade 31, Bad Herrenalb, Telefon 07083 92570

Mittwoch, 12. April

Dr. Rösslers Hof-Apotheke, Sophienstr. 7, Baden-Baden (Innenstadt), Telefon 07221 30350

Fachstelle Sucht

Am Bachgarten 9, Gernsbach, Tel. 1820

Öffnungszeiten: Mittwoch 15 bis 17.30 Uhr, Freitag 9 bis 13 Uhr

Termine nur nach telefonischer Vereinbarung.

Hospizgruppe Murgtal

Eisenlohrstraße 23, Gernsbach

Information und Beratung:

Montag bis Freitag von 9 bis 12.30 Uhr, Telefon 6566333

Sozialstation Gernsbach

Eisenlohrstraße 23, Gernsbach
Telefon 1881, Fax 2171

Büroöffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 9 bis 12 Uhr

und nach telefonischer Vereinbarung
E-Mail: info@sozialstation-gernsbach.de

Dienst der Schwestern/Pfleger von Freitag, 7. bis Montag, 10. April

Kati Gräßer, Carmen Hahn, Natalie Felske, Katharina Baumgartner, Bernd Bock, Julia Axt, Sabrina Dinter, Adrian Kray, Gabi Gerstner, Sabine Giersiepen

Alle Angaben ohne Gewähr

AUS DEN FRAKTIONEN

Die Verantwortung für Beiträge der Kirchen, Parteien, Wählervereinigungen und Vereine trägt der jeweilige Verfasser.

SPD Fraktion

Stellungnahme zum Artikel „Wie hängen Christ und Hoff zusammen?“ (BT 01.04.2023)

Die Übernahme des Fraktionsvorsitzes der FBVG durch Herrn Dr. Alexander Hoff veranlasste die CDU, die Wohnsituation von Bürgermeister Christ öffentlich in der Tageszeitung aufs Tapet zu bringen.

Warum tut sie das?

Es ist seit über zwei Jahren bekannt, dass Herr Christ eine Wohnung in der Altstadt gekauft hat und nun mit seiner Familie bewohnt.

Daraus öffentlich Verdächtigungen bezüglich möglicher Abhängigkeiten

zu konstruieren, ist unerhört. Jederzeit hätte die CDU ihre Fragen dazu bilateral, im Gemeinderat oder bei den Fraktionsprechersitzungen stellen können. Auch ein Bürgermeister und seine Familie haben ein Recht auf Achtung ihrer Privatsphäre. Ebenso hat dies ein gewählter ehrenamtlicher Vertreter des Gemeinderates – wie das bei Herrn Dr. Hoff seit Oktober 2020 der Fall ist. Die CDU beschädigt damit nicht nur das Amt des Bürgermeisters sondern auch das Ehrenamt an sich.

Ist das der „konstruktiv-kritische Kurs“ der CDU angesichts der im Jahre 2024 anstehenden Kommunalwahl und der Bürgermeisterwahl 2025, den guten Ruf des Bürgermeisters und eines ehrenamtlichen Gemeinderates zu beschädigen?

Wir als SPD-Fraktion würden es begrüßen, wenn die CDU sich auf eine konstruktive Zusammenarbeit im Gemeinderat fokussieren würde anstatt unsägliche Behauptungen in die Welt zu setzen.

AUS DEN VEREINEN

Die Verantwortung für Beiträge der Kirchen, Parteien, Wählervereinigungen und Vereine trägt der jeweilige Verfasser.

CDU - Stadtverband
Gernsbach

CDU

CDU: Energiegenossenschaft?

„Die Idee zur Gründung einer Bürger-Energie-Genossenschaft ist positiv aufgenommen worden“ berichtete CDU-Vorsitzender Thalib Ahmad in der vergangenen Vorstandssitzung des Stadtverbandes. Über ein Dutzend Interessierte haben sich auf den Vorschlag gemeldet, auch für das Murgtal eine solche von Bürgerinnen und Bürgern getragene Genossenschaft zur lokalen Energieerzeugung zu prüfen. In Ettlingen, Bühl, Durmersheim gibt es solche Genossenschaften, rund 150 in Baden-Württemberg, warum nicht auch für Gernsbach und das Murgtal?

Die Genossenschaft soll Flächen in Gernsbach und Umgebung mit Fotovoltaik bebauen und den Strom einspei-

sen. „Da gibt es noch viel ungenutztes Potenzial, wir wollen das angehen, um die Energiewende konkret mit lokalen Maßnahmen zu begleiten“ so Thalib Ahmad. Durch die Gründung einer Genossenschaft könnten viele Bürgerinnen und Bürger beteiligt werden. Mit Genossenschaftsanteilen sei eine persönliche Beteiligung an der Produktion von Ökostrom möglich.

Nach der ersten positiven Reaktion will der CDU-Stadtverband Gernsbach nun die Interessierten zu einem Treffen einladen. „Eine Genossenschaft braucht Menschen, die sich engagieren und Aufgaben übernehmen“ so Thalib Ahmad. Satzung und Finanzplan, Flächen und Anlagen müssten konzipiert und auf Umsetzbarkeit geprüft werden. „Das wird sicherlich eine große Hürde, viele Menschen zu gewinnen, die das nicht nur gut finden, sondern auch mitmachen wollen“, so Thalib Ahmad. Auch

die gestiegenen Zinsen seien für das Geschäftsmodell der Genossenschaft nicht zuträglich, denn die Anlagen würden zu einem hohen Prozentsatz fremdfinanziert. „Die weiteren Vorbereitungen werden jetzt trotzdem angegangen“ so CDU-Vorsitzender Thalib Ahmad und sobald der Termin feststehe, werde eingeladen.

Freie Bürgervereinigung
Gernsbach e.V.

FBVG e.V.
Freie Bürgervereinigung Gernsbach e.V.

Beitrag der CDU beschädigt Zusammenarbeit im Gemeinderat

Was zuerst als Aprilscherz erschien, stellte sich im zweiten Blick als massiver Angriff auf die Integrität von Bürgermeister Christ und Fraktionssprecher Alexander Hoff dar. „Leider habe ich

mich getäuscht, als ich bei meiner Verabschiedung als Fraktionssprecher der Freien Bürger am 20.03. dem Gemeinderat attestierte, dass wir wieder einen guten Weg der Zusammenarbeit im Gemeinderat gefunden hätten. Die Diskussion im Rahmen der Haushaltsberatungen war zwar kontrovers und von allen Seiten konsequent geführt, aber fair und sachlich im Ringen um die beste Lösung“, betont Gemeinderat Uwe Meyer.

Die Äußerungen im Beitrag des CDU-Stadtverbands seien diffamierend und zielten nur darauf, die Integrität von Bürgermeister Christ und Fraktionssprecher Hoff in Frage zu stellen. „Während Bürgermeister Christ sich in Berlin für die Belange der Kommunen bei der Bewältigung der Flüchtlingskrise einsetzt, wird hier mit Dreck geworfen, getreu dem Motto: Man muss nur genug davon werfen, irgendwas bleibt immer hängen“. Diese Art und Weise der politischen Auseinandersetzung habe nach Meinung der Freien Bürger auf kommunaler Ebene nichts zu suchen. „Wir haben genug Themen, um uns in sachlicher Weise um den richtigen Weg für die Zukunft unserer Stadt zu streiten. Persönliche Anfeindungen sind unproduktiv und kosten Kraft, die für die eigentlichen Themen fehlt“, ärgert sich Meyer, „dies war auch einer der Gründe, warum ich mich von der Fraktionspitze zurückgezogen habe.“

Die CDU sei wohl bereits im Wahlkampfmodus und versuche auf diese Art, verlorengegangenes Terrain zurückzugewinnen. „Wir werden uns an einer Diskussion auf diesem Niveau nicht beteiligen“, betont der Vorsitzende der Freien Bürgervereinigung abschließend.

Arbeitskreis Stadtgeschichte

Marsch des Lebens

Unter dem Motto: „**Aufstand gegen Antisemitismus**“ und „**80 Jahre Warschauer Ghettoaufstand**“ lädt der „Marsch des Lebens“ rund um den jüdisch-israelitischen Holocaustgedenktag, Jom haScho'a, weltweit auch in diesem Jahr zu Aktionen und Märschen gegen Antisemitismus und Judenhass ein. (<https://marschdeslebens.org>)

Auch in diesem Jahr wird es wieder einen Marsch in Gernsbach geben. Größtenteils, aber nicht ausschließlich werden wir uns auf einen Rundweg begeben, den der AK Stadtgeschichte in seiner Broschüre „Der Sabbatweg von



Marsch des Lebens 2022

Foto: Dagmar Freundel

Gernsbach“ ausgearbeitet hat. Vorbei an den ehemaligen Wohnhäusern und Geschäften der Gernsbacher Juden bis hin zum Denkmal an der ehemaligen Synagoge in der Austraße, die einst der gemeindliche Mittelpunkt der jüdischen Gemeinde gewesen ist. Lassen Sie uns gemeinsam aufstehen und ein deutliches Zeichen in unserer Stadt nach außen senden, dass wir jüdisches Leben willkommen heißen und jede Form von Antisemitismus verurteilen!

Wir treffen uns am Dienstag, den 18. April, um 18 Uhr auf dem Salmenplatz/ Brunnen und freuen uns auf Unterstützung von Stadt und Kirche, besonders über Gäste der Israelitischen Kultusgemeinde aus Baden-Baden.

Nach der Begrüßung und einer Einführung werden wir uns gemeinsam in Bewegung setzen. Der Marsch umfasst ca. 2,5 km und wird wieder am Salmenplatz mit einer Abschlusskundgebung und dem Gedenken an die Opfer der Schoa, aber auch der Helden des Widerstandes im Nationalsozialismus, gegen 20 Uhr enden. Seien Sie dabei! Wir freuen uns auf Sie! Kontakt: Dagmar Freundel (AK Stadtgeschichte), Telefon: 07224 656600

Automobil-Club Eberstein



Fischessen am Karfreitag

Das traditionelle **Fischessen** am Karfreitag, 07.04.23, wird wie gewohnt im Schützenhaus Obertsrot ab 16:30 Uhr durchgeführt.

Zuvor, ab 14 Uhr, findet das bei Jung und Alt beliebte **Mensch-Ärgere-Dich-nicht-Gesellschaftsspiel** statt.

Für alle, die sich nicht „ärgern“ wollen, findet parallel und nach dem Spiel das von vielen Mitgliedern gewünschte **Slo-tracing Turnier** auf der schienengebundenen Carrera-Autorennbahn statt.

Beide Spiele zählen zur allgemeinen

Clubmeisterschaft 2023.

Anmeldung zu dieser Veranstaltung bzw. Fischessen unter 07224 2151.

Bezirksimkerverein Gernsbach



Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung des Bezirksimkerverein Gernsbach findet am Freitag, den 14.04.2023, um 18:30 Uhr, in Gernsbach im DRK-Haus im Bachgarten statt. Es werden auch Wahlen stattfinden. Weiter stehen noch interessante Themen auf dem Programm. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Der nächste Imkerstammtisch findet am Freitag, den 19.05.2023, in der Restauration Brüdertin in Gernsbach statt.

Boulefreunde Gernsbach



Ligapokal 2023, 1. Runde

Die Boulefreunde nehmen in 2023 mit einer Mannschaft am Ligapokal Mittelbaden teil.

Die Mannschaft hat in der 1. Runde ein Freilos und kann entspannt auf die Auslosung der 2. Runde Mitte Mai warten.

DLRG - Ortsgruppe Gernsbach



Rettungsschwimmkurs im Juni 2023

Die DLRG Ortsgruppe Gernsbach bietet an vier Dienstagen - 6., 13., 20. und 27. Juni 23 einen Rettungsschwimmkurs an. Es können alle Leistungsstufen - bronze, silber, gold - abgelegt werden. Der Kurs findet im Igelbachbad in Gernsbach statt und beginnt jeweils um 15.30 Uhr und endet um 19 Uhr. Die Anmeldung erfolgt

über unsere Homepage gernsbach.dlrg.de. Hier sind auch alle notwendigen Infos der Ausschreibung zu finden. Für Rückfragen bitte die E-Mail-Adresse: Ausbildung@gernsbach.dlrg.de verwenden.

Deutsches Rotes Kreuz
Gernsbach



Blutspende

Jede Blutspende zählt: Blut spenden – Leben schenken!

Drei Prozent der Bevölkerung spendet Blut. Dabei wird Blut täglich zur Behandlung von Patient:innen in Krankenhäusern benötigt.

Täglich werden in Baden-Württemberg und Hessen mehr als 2.700 Blutspenden benötigt. Es gibt keine künstliche Alternative für Blut. Patientinnen und Patienten aller Altersklassen sind im Rahmen von Therapien auf die kontinuierliche und lückenlose Versorgung angewiesen. Rund ein Fünftel (19%) der Blutspenden hilft zum Beispiel Patientinnen und Patienten, die infolge einer Krebserkrankung therapiert werden. Ihr Einsatz zählt! Jetzt Blut spenden und Leben schenken!

Nächster Blutspendetermin:
Donnerstag, den 13.04.2023,
von 14:30 Uhr bis 19:30 Uhr,
Stadthalle Gernsbach, Badener Str. 1
76593 Gernsbach

Jetzt Blutspendertermin einfach online reservieren unter www.blutspende.de/termine

Hätte, könnte, sollte – einfach machen!
Benötigt wird für eine Blutspende nur ca. eine Stunde Zeit, davon dauert die reine Blutentnahme bloß knapp 10 Minuten.

So läuft's: Ablauf einer Blutspende

1. Im Vorfeld Wunschtermin online sichern.
2. Anmeldung vor Ort unter Vorlage des Personalausweises.
3. Ausfüllen des medizinischen Fragebogens zur Abfrage der Spendevoraussetzungen.
4. Mit einem kleinen Piks in den Finger wird der Hämoglobinwert bestimmt.
5. Ärztliches Gespräch zur Feststellung der Spendefähigkeit.
6. Die Blutspende: Abnahme von ca. 500ml Blut.
7. Ruhepause und Verpflegung im Anschluss an die Spende.

Alle Termine sowie kurzfristige Änderungen, aktuelle Maßnahmen und Informationen rund um das Thema Blutspende

erhalten Interessierte online unter www.blutspende.de oder telefonisch kostenfrei unter 0800 1194911. Die Teilnahme an der Blutspende ist nur mit Terminreservierung möglich.

KDFB
Zweigverein Gernsbach



Einladung zur Mitgliederversammlung

Liebe Frauenbundfrauen,
wir laden Sie herzlich zur Mitgliederversammlung am Mittwoch, 19. April 2023, um 19 Uhr, in die Stadthalle Gernsbach ein.

Aktualisierte Tagesordnung:

- Top 1 Begrüßung
- Top 2 Impuls
- Top 3 Gedenken an verstorbene Mitglieder
- Top 4 Grußwort – Pfarrer Moser
- Top 5 Berichte aus dem Vorstandsteam
 - a. Rückblick mit Bericht über die Vorstandsarbeit
 - b. Ausblick auf 2023 /2024
 - c. Finanzbericht
- Top 6 Bericht der Kassenprüferinnen
- Top 7 Entlastung des Vorstands
- Top 8 Ehrungen
- Top 9 Verabschiedung
- Top 10 Wahlen
 - a. Nachwahl und Wahl Beisitzerin
 - b. Nachwahl Kassenprüferin
- Top 11 Anregungen und Wünsche
- Top 12 Bundesgebet

Anträge auf Ergänzungen zur Tagesordnung können bis Montag, 10. April 2023, schriftlich beim Vorstand eingereicht werden. Im Voraus danken wir für Ihr Interesse und freuen uns auf Ihr Kommen!
Herzliche Grüße, Ihr KDFB Vorstandsteam:

Katja Weißhaar, Astrid Heursen-Roll,
Dr. Susanne Haller

Naturfreunde
Gaggenau - Gernsbach



Tageswanderungen

Freitag, 7. bis Samstag, 8. April
Karfreitagswanderung zum Haus Urnagold
Bahnfahrt bis Forbach, von dort Wanderung über St. Anton ins Poppeltal und weiter zum Haus Urnagold; ca. 4 Std. ohne Pause, evtl. Einkehrmöglichkeit in Poppeltal. Abfahrt Bahnhof Gaggenau 8.38 Uhr, Bahnhof Gernsbach 8.44 Uhr. Am Abend zeigt August einen Lichtbildvortrag: „Matterhorn - auf den Spuren der Erstbesteiger“.

Info und Anmeldung bei Frieder Kräuter 0176 40499401.

Mittwoch, 12. April

Tageswanderung auf dem Genießerpfad „Sattelleisteig“

Uns erwarten naturbelassene Waldpfade, herrliche Blicke ins Tonbachtal und ein kulinarischer Höhepunkt. Vesper für unterwegs ist von Vorteil. Länge 11,3 km bei 400 hm. Treffpunkt um 8.45 Uhr am Bahnhof Gernsbach. Infos und Anmeldung bis 6. April bei Sylvia Tratner, Telefon 07224 655444.

Samstag, 15. April

Arbeitstour: Bei dieser Frühlings-Arbeitstour stehen wieder die üblichen Arbeiten am, im und rund um das Haus Urnagold an.

Info und Anmeldung: Siegfried Eggerter 07224 2330 (AB), Frank Lüdemann 07225 984083 (AB)

Vorschau:

Montag, 09. bis Freitag, 13. Oktober: Übernachtungen im Naturfreundehaus Donautal, Stetten am kalten Markt mit Besuch des Campus Galli inkl. Führung (Info: www.campus-galli.de), Besichtigung von Sigmaringen mit Stadt- und Schlossführung sowie Wanderungen an der Donau, Kloster Inzigkofen und Felsenweg mit Hängebrücke. Wer Interesse hat, bitte baldmöglichst bei Agnes melden. Ab 15 Personen können wir das Haus alleine nutzen. Agnes Pliester, Tel. 07224 4473 oder per E-Mail an pliestera@gmail.com.

Obst- und Gartenbauverein
Gernsbach



Putzaktion

Der Obst- und Gartenbauverein Gernsbach lädt alle Interessierten zu einer Putzaktion in Gernsbach ein. Gemeinsam wollen wir die Weinau und je nach Helferanzahl auch weitere Bereiche in Gernsbach von Müll befreien. Die Putzaktion startet am Samstag, 15. April, um 10 Uhr. Treffpunkt ist der Parkplatz an der Weinauer Straße, gegenüber des Friseursalons Wandelbar.

Schachklub
Gernsbach 1949



Spielbericht zur 8. Runde

Zur 8. Spielrunde des Schachbezirks Mittelbaden traten drei Mannschaften des Schachklubs Gernsbach an. Die erste Mannschaft hatte den Schach-

club Oberwinden aus dem Elztal zu Gast, der als Absteiger aus der Verbandsliga die bisherige Spielrunde in der Landesliga souverän beherrschte und seit Beginn den ersten Platz behauptete.

Entsprechend gering waren die Chancen auf einen Sieg des Gastgebers einzuschätzen, zumal Gernsbach mit einem ersatzgeschwächten Team in Unterzahl antreten musste.

Dennoch wurde tapfer gekämpft, so dass einige positive Überraschungen zu verzeichnen waren. So behauptete sich Jörg Zeller gegen einen um 850 DWZ-Punkte stärkeren Gegner mit einem Unentschieden.

Gewinnen konnte gar Josef Frank, der seinen punktemäßig weit überlegenen Kontrahenten durch seinen abgeklärten Spielstil in die Schranken wies. Letztlich wurde das Match mit 1,5:6,5 Zählern verloren.

Die vierte Mannschaft spielte auswärts gegen Durmersheim 1 und gewann durch Mika Jansen und Harro Häfele mit 2:1. Damit behauptete man den ersten Tabellenplatz in der Kreisklasse 2.

Auch die 5. Mannschaft trat in der Kreisklasse 2 auswärts gegen Baden-Baden 8 an, verlor dort aber mit 1,5:2,5 Punkten. Felix Krick spielte remis, während Henry Brüstle seine Partie souverän gewinnen konnte.

Sozialverband VdK

VdK

1. VdK Stammtisch

Liebe Mitglieder, am 19. April 2023 findet unser 1. VdK-Stammtisch vom Ortsverband Murgtal statt. Wir treffen uns um 17 Uhr in der Pizzeria „La Piazza“ in Gernsbach, Gottlieb-Klumpp-Straße 12. Wenn Sie Zeit und Lust haben bitte um Anmeldung unter Telefon 07225 76285 Frau Heck. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Stadtkapelle
Gernsbach



Eröffnung der Konzertsaison und 24. Osterhasensuchen

Gutscheine für die Körbchen sind bereits ausverkauft!

Am Ostersonntag zeigen sich wieder die beliebtesten Mümmelmänner der Welt im Kurpark. Dort veranstaltet die Stadtkapelle Gernsbach zum 24. Mal ihr Osterhasensuchen. Ab 11 Uhr werden die Gäste musikalisch durch die Stadtkapelle unter Leitung von Frau Tuschla-

Hoffmann unterhalten. Gegen Ende des in diesen Rahmen eingefassten ersten Kurkonzertes, dürfen sich die Kinder und Junggebliebenen auf die Suche nach ihren Osterkörbchen begeben. Von den Angehörigen der Stadtkapelle gebastelt und reichhaltig gefüllt, wird der Inhalt der Körbchen bestimmt alle Naschkatzen zufriedenstellen. Das Osterhasensuchen findet bei jeder Witterung statt. Bei Regen werden die Körbchen trocken an der Bühne aufgestellt und direkt an die Gutscheininhaber ausgeteilt.

theater im kurpark
Gernsbach



Jahreshauptversammlungen

Am Donnerstag, 27. April 2023, findet um 19 Uhr die Jahreshauptversammlung des Vereins der Freunde und Förderer des „theaters im kurpark“ und im Anschluss die Jahreshauptversammlung des „tik“ im Gasthaus Jockers statt. Mitglieder und Interessierte sind zur Teilnahme eingeladen.

Tagesordnung Förderverein

1. Begrüßung und Jahresrückblick 2022 durch die 1. Vorsitzende
2. Bericht der Schriftführerin
3. Kassenbericht
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Kassiers und des Vorstandes
6. Verschiedenes

Tagesordnung tik

1. Begrüßung und Jahresrückblick 2022 durch den 1. Vorsitzenden
 2. Bericht des Schriftführers
 3. Kassenbericht
 4. Bericht der Kassenprüfer
 5. Entlastung des Kassiers und des Vorstandes
 6. Neuwahlen
 7. Ausblick 2023 und 2024
 8. Verschiedenes
- Anträge können bis 24.4.23 bei der jeweiligen Vorstandschaft eingereicht werden.

Turnverein
Gernsbach 1849



175 Jahre TV Gernsbach 2024

Im Jahr 2024 kann der Turnverein Gernsbach mit dem 175-jährigen Bestehen ein außergewöhnliches Jubiläum feiern. Schon seit geraumer Zeit laufen die Vorbereitungen für dieses große Vereinsjubiläum. So werden in mehreren

Projektgruppen die Veranstaltungen im Jubiläumsjahr vorbereitet.

In der TVG-Hauptversammlung im März gaben die Vorstandsmitglieder Christine Binder und Jürgen Maisch einen Ausblick auf die geplanten Veranstaltungen. Der Jahresauftakt mit einer Ehrungsveranstaltung findet am 30. Januar 2024 statt. Am 8. März 2024 ist der feierliche Festakt geplant und am 10. März 2024 gibt es einen Gottesdienst.

Sportliche Akzente will der Verein mit der Ausrichtung des Eltern-Kind-/ Kleinkinder-Turnfestes des Turngaues Mittelbaden-Murgtal am 8. Juni 2024 setzen. Zum Abschluss des Jubiläumsjahres findet als Höhepunkt am 11./12. Oktober 2024 eine Jubiläums-Turn-Show statt. Hinzu kommen Veranstaltungen der Abteilungen, die noch nicht abschließend terminiert sind. Die TVG-Vorstandschaft rief in der Hauptversammlung die Mitglieder auf, sich rege bei den Veranstaltungen einzubringen – sei es als Mitwirkende, beim Mitarbeiten oder als Zuschauer.

Alte Fotos und Filme gesucht

Parallel zu den Vorbereitungen der Veranstaltungen für das 175-jährige TVG-Jubiläum 2024 laufen die Vorbereitungen für eine Jubiläumsbroschüre und einen Film „175 Jahre TV Gernsbach“ und zur Erweiterung des Vereinsarchivs. Gesucht werden hierzu beispielsweise alte Aufnahmen von Turnfesten, Urkunden und anderer Unikate, die die Geschichte des TVG dokumentieren.

TVG-Vorstandsmitglied Jürgen Maisch bittet daher die Mitglieder, aber auch die Bevölkerung: „Helfen Sie mit, die Sammlung zu bereichern.“

Wer Unterlagen, Fotos oder Filmmaterial zur Verfügung stellen will, kann sich mit dem TVG, Jürgen Maisch, Telefon 07224 994079 oder finanzen@tv1849.de, in Verbindung setzen. Gerne werden die Dokumente nach telefonischer Terminvereinbarung auch abgeholt.

Abteilung Leichtathletik

Kreis-Langstreckenmeisterschaften

Mit den Kreis-Langstreckenmeisterschaften in Bietigheim eröffnete der Kreis Rastatt / Baden-Baden / Bühl die Bahnsaison 2023. Trotz Regen und Wind waren die Nachwuchsathleten des TV Gernsbach mit drei Kreismeister und drei Vizemeister/-innen erfolgreich. Bei



V.r.: 2.000 m Kreismeister M13 Elias Mede (Nr. 232), M12 Michel Scherer (Nr. 229), Vizemeister Iven Baumgärtner (Nr. 226), Frederick Adam (Nr. 235) vom TVG.

Foto: Leichtathletik

einem spannenden Lauf über 2.000 m der M13 wurde Elias Mede mit 1,1 sec. Vorsprung Kreismeister. Ebenfalls Kreismeister wurde Michel Scherer bei den M12 in einem starken Lauf über 2.000 m vor seinen Vereinskameraden Iven Baumgärtner, Frederick Adam und Fabian Dieterle. In seinem ersten Lauf über die Strecke von 3.000 m wurde Elias Wasala Kreismeister vor Theodor Adam und Felix Dieterle. In einem bis zum Schluss spannenden 2.000 m Lauf der W14 wurde Evi Scherer Vizemeisterin. Über die 800 m der M11 wurde Paul Neitzel 5., ebenfalls 5. wurde Paula Haller bei den W11 vor Luna Wasala und Elisa Viola. Emma Werner lief die 800 m bei den W10.



TVG Elias Wasala M14 Kreismeister über 3.000 m. Foto: Leichtathletik

Musikverein
Hilpertsau



Zwei außerordentliche Musiker geehrt

Der Bezirksvorsitzende Dieter Knittel konnte im Rahmen des Frühjahrskonzertes des Musikvereins Hilpertsau zwei außergewöhnliche Musiker des Vereins für

50 Jahre Aktivität ehren. Schon allein die Tatsache, dass zwei Musiker 50 Jahre aktiv ihre Musikkapelle unterstützen, ist für sich gesehen schon bemerkenswert. Im Rahmen der Ehrungen durch den Musikverein Hilpertsau und durch den Blasmusikverband wurde den Zuhörern jedoch schnell klar, dass es sich bei Wolfgang Krieg und Hans-Jörg Buchmann um zwei herausragende Stützen des Vereins handelt.

Schon während des Konzertes hatte Hans-Jörg Buchmann mit dem sehr virtuos vorgetragenen „Concerto for Clarinet“ von Artie Shaw eindrucksvoll seine musikalische Visitenkarte abgegeben. Dabei konnte man bei der Ehrung erfahren, dass Hans-Jörg Krieg neben der Klarinette ähnlich virtuos noch Saxophon, Posaune und Tuba spielt. Auch Wolfgang Krieg hat in den vergangenen Jahren durch verschiedene Solostücke seine herausragende Musikalität bewiesen. Seine musikalische Leidenschaft beschrieb Dieter Knittel mit den Worten „wenn er sein Tenorhorn spielt, wird er eins mit seinem Instrument“. Dass Wolfgang Krieg nicht nur musikalisch sondern auch handwerklich sehr begabt



Die Jubilare Wolfgang Krieg und Hans-Jörg Buchmann zusammen mit Bezirksvorstand Dieter Knittel, Schriftführer Frank Gries und Vorstand Hubert Gerstner. Foto: Sybille Gries

ist, stellt sich für den Verein ein ums andere Mal als echter Glücksfall heraus. Der Vereinsvorsitzende Hubert Gerstner betonte in seiner Ansprache neben den unbestrittenen musikalischen Qualitäten der beiden Musiker auch deren gesellige Art, die jenseits von Proben und Auftritten eine echte Bereicherung für den Verein bedeutet.

Obst- und Gartenbauverein
Lautenbach



Wanderung mit vorheriger Mostverkostung

Wie bereits auf der JHV angekündigt, lädt der OGV Lautenbach am Freitag, 14. April zu einer kleinen Frühlingsaufakt-Wanderung ein! Ziel mit Einkehr ist die neu eröffnete Sportgaststätte „Auszeit“ in Loffenau mit guter regionaler Küche! Treffpunkt für alle „Mitwanderer“ ist nach Feierabend um 17 Uhr beim 1. Vorsitzenden Karl-Heinz Geiges in der Lautenfelsenstr. 42 in Lautenbach. Bei der Begrüßung darf zuerst der neue, gelungene Jahrgang des wohlschmeckenden Apfelmösts und des lieblichen, spritzigen Cidre verkostet werden, bevor die leichte Wanderung vorbei an den austreibenden Streuobstbäumen und der idyllisch gelegenen Illertkapelle weiter durch den Schwannwald in Richtung Sportplatz Loffenau startet. Unterwegs genießen wir den herrlichen Ausblick über das vordere Murgtal bis in die Pfälzer Berge. Wer direkt mit Auto oder Fahrrad zur Loffenauer Sportgaststätte, Herdweg 9 kommen möchte: Reserviert ist in der Gaststätte ab 18.30 Uhr. Der OGV Lautenbach freut sich über eine rege Beteiligung. Eingeladen sind alle Interessierten und Freunde des OGV. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.



Verabschiedung aus dem Vorstand

Bei der Generalversammlung am 21.03.23 hat der TVL mit einem Blumen-
gruß folgende, aus dem Turnrat und der
Verwaltung ausscheidende Personen,
besonders gewürdigt:

- Jutta Ludwig war zunächst vier Jahre
Schriftführerin und anschließend hat
sie 22 Jahre in Folge vorbildlich die
Vereinskasse geführt.
- Irmgard Sämann stieg als Helferin im
Kleinkinderbereich ein (fünf Jahre),
hatte neun Jahre das Amt der Schrift-
führerin inne, leitete 11 Jahre die
Gruppe „Fitness für Frauen“ und war
sechs Jahre im Turnrat aktiv.
- Vroni Schillinger startete ebenfalls
für sechs Jahre als Übungsleiterin im
Eltern-Kind- und Kleinkinder-Bereich
und war für 16 Jahre im Turnrat,
primär als Organisationstalent für
Veranstaltungen und die Bewirtung,
aktiv.
- Julia Heller hat zunächst zwei Jahre
als Helferin im Kleinkinder-Turnen
unterstützt und war dann für sechs
Jahre im Turnrat aktiv.

Das ehrenamtliche Engagement der
Vorstandsmitglieder, Trainer/innen
und Helfer/innen bildet die Basis für
das Vereinsangebot und das weitere
Bestehen des TVL. Daher sind wir immer
bedacht dies zu schätzen und freuen uns
besonders, dass die oben genannten
Personen berichteten, ihre Tätigkeiten
immer gerne gemacht zu haben.



Würdigung der ausscheidenden Vorstandsmitglieder (v.l. Julia Heller, Irmgard Sämann, Jutta Ludwig, Vroni Schillinger) durch Rudi Schiel (r.) Foto: M. Steimer



MFR-Frauen in Gengenbach.

Foto: Kirsten Möhrle

Förderverein Schwimmbad Obertsrot



Arbeitseinsatz

Wie jedes Jahr muss das Schwimmbad
aus seinem Dornröschenschlaf ge-
weckt werden. Dies soll dieses Jahr am
Samstag, 15. April ab 9 Uhr erfolgen. Der
Verein bittet um Mithilfe bei der Pflege
der Außenanlagen, jede helfende Hand
ist willkommen. Bitte bringen Sie wenn
möglich Gartengeräte wie Rechen, Sä-
gen und Scheren mit. Das Schwimmbad
wird am 13. Mai wieder öffnen.

Motorradfreunde Reichental

Zwischen Narrenmuseum und Kirschbäumen

Ein kurzweiliges Wochenende verbrach-
ten die Frauen der Motorradfreunde in
Gengenbach in der Ortenau. Zwar hatte
der Wetterbericht für das Wochenende
nicht gerade gutes Wetter vorhergesagt,
dennoch ließen sich die zehn Damen

davon nicht die Laune verderben.

Nach einer überaus nebligen Fahrt über
die Schwarzwaldhochstraße und einer
kurzen Kaffeepause in Zell am Harmers-
bach war das Ziel bald erreicht. Am
Nachmittag stand die Besichtigung mit
Führung des Narrenmuseums im Nig-
gelturm an. Allerlei Wissenswertes und
Kurioses rund um die Gengenbacher
Geschichte, die Narrenzunft und deren
nährische Figuren war dort zu erfahren.
Als Belohnung für das Erklimmen des
Turms gab es oben noch eine tolle Aus-
sicht über Gengenbach, die Ortenau und
das Rheintal bis hin zum Straßburger
Münster. Den Tag ließ man anschließend
in gemütlicher Runde ausklingen.

Der nächste Tag startete bei leichtem Nie-
selregen und einer kleinen Wanderung zu
einer heimischen Brennerei. Dort war die
lustige Damenrunde zu einer Schnapspro-
be mit einem zünftigen Vesper angemel-
det. Nachdem alle Destillate probiert und
die Vesperplatte buchstäblich geputzt
war, gab es noch eine informative Führung
durch das Familienunternehmen.

Während anschließend ein Teil der
Frauen den direkten Weg zurück nahm,
um noch eine kleine Shoppingtour zu
machen, wählte der Rest einen kleinen
Umweg über den Räuber Hotzenplotz-
pfad, bevor sich alle wieder in einem
Café wiedertrafen. Ein kurzer Bummel
durch die Altstadt, den hübschen Fach-
werkhäusern und der urigen Engelsgas-
se rundete den Nachmittag ab.

Der Abend in einer badischen Tapas-
Bar setzte dem Ausflug einen würdigen
Schlusspunkt, zumal die Band „Nights-
hift“ im Restaurant für die richtigen
rockigen Beats sorgte.

Leider hieß es am nächsten Morgen,
nach einem ausgiebigen Frühstück und
einem kurzen Shopping-Stopp in der
Brennerei, auch schon wieder Abschied
nehmen von der Ortenau.



Jahreshauptversammlung

Am Samstag, den 15. April 2023 findet im Pfarrheim in Reichental um 19.00 Uhr die diesjährige Jahreshauptversammlung statt. Alle Mitglieder, Ehrenmitglieder und Freunde des Vereins sind herzlich eingeladen. Folgende Tagesordnungspunkte stehen an:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht der Schriftführerin
4. Bericht der Übungsleiter/innen
5. Bericht der Kassiererin
6. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung
7. Entlastung der Vorstandschaft
8. Wahlen
9. Wünsche und Anträge
10. Vorhaben im laufenden Geschäftsjahr

Über zahlreiche Besucher würde sich die Vorstandschaft freuen.



Geänderte Öffnungszeiten

Ab sofort werden sich die Öffnungszeiten des Naturfreundehaus Weise Stein ändern. Das Haus ist für durstige Wanderer/innen nur noch **Mittwochnachmittag ab 14.00 Uhr und Sonntagvormittag in der Zeit von 10.00 bis 12.00 Uhr**, geöffnet.



Heimspiel am Ostersonntag

Der komplette Spieltag findet am Ostersonntag um 17 Uhr statt. Der SVS empfängt den SV Au auf der Auwiese. Nach

der Niederlage bei Rastatter SC/DJK hat man in den 4 Spielen im Jahr 2023 2 Siege und 2 Niederlagen auf dem Konto. In der Tabelle findet man sich aktuell auf dem 10. Tabellenplatz wieder, was natürlich außerhalb der Vorstellungen der Verantwortlichen liegt. Ein Grund dafür muss man leider in den zahlreichen Ausfällen durch Verletzungen suchen. Spielbeginn am Samstag um 17/15:15 Uhr.

100 Jahre SVS

Der KSC kommt zum Jubiläum

Eine gewisse Vorfreude auf die nächsten Wochen und Monate ist beim SV Staufenberg spürbar. Nach monatelangen Gesprächen und Verhandlungen liegt die Zusage des KSC zum Jubiläumsgastspiel auf dem Tisch. Das sportliche Highlight zum 100. Geburtstag soll am 24. Juni auf der Auwiese stattfinden. Nach 27 Jahren gibt es nun eine Wiederauflage mit dem Zweitligisten aus Karlsruhe. Damals 1996

war der KSC schon einmal angetreten und mehr als 2000 Zuschauer sahen den spektakulären 27:2-Sieg des damaligen Bundesligisten unter Trainerlegende Winnie Schäfer. Der Sportverein bietet hierzu interessante Sponsorenpakete mit individuellen Werbemaßnahmen sowie Sitzplätze in Roberts Steakhouse in der Auwiesenhütte an.

Fest-Matinee am 22. April

Der SVS will bei einem festlichen Matinee das 100-jährige Jubiläum angemessen feiern und laden zu diesem Festakt und anschließendem Stehempfang mit Speisen und Getränke herzlich ein. Die Feierlichkeit findet am Samstag, den 22.04.2023 um 10:30 Uhr in der Staufenberghalle statt. Auf dem Programm stehen neben musikalischer Umrahmung durch den Musikverein Harmonie und Gitarren- und Mandolinenorchester Staufenberg, Grußworte und Ehrungen.



Naturfreundehaus.

Foto: Webseite NF Staufenberg

KIRCHLICHE MITTEILUNGEN

CHRISTUSKIRCHE

Ev.-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten)
Gernsbach:

Freitag, 7. April

10 Uhr Karfreitag-Gottesdienst

Sonntag, 9. April

10 Uhr Oster-Gottesdienst

Rumänische Gemeinde:

Sonntag, 9. April

15 Uhr Serviciu divin romanesc
(rumän. Gottesdienst)

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE

Ev. Kirchengemeinde St. Jakobskirche,
Gernsbach, und Pauluskirche Staufenberg

Pfarrbüro Gernsbach

Waldbachstraße 13, Tel. 07224 3394

Mail: Gernsbach@kbz.ekiba.de

Homepage: www.ekige.de

Pfarrbüro Staufenberg

Kirchstraße 8, Tel. 07224 1672

Mail: paulusgemeinde.gernsbach@kbz.ekiba.de

Homepage: www.paulus-gemeinde.de

Pfarrerin Annette Stepputat

Tel. 0160 90567919

Mail: annette.stepputat@ekiba.de

Pfarrerin Christina Wächter

Tel. 07224 6289226

Mail: Christina.Waechter@kbz.ekiba.de

Diakonin Lea Gessler

Tel. 01573 4387379

Mail: Lea.Gessler@kbz.ekiba.de

Gottesdienste und Veranstaltungen

Mittwoch, 05. April 2023

16.00 Uhr Gottesdienst im Murgtal-

Wohnstift, Weinauer Straße
18.30 Uhr Kooperationsraum Ost,
Paulus-Saal, Kirchstr. 8
Donnerstag, 06. April 2023
19 Uhr Passah-Abendmahl, Paulus-Saal,
Kirchstr. 8, Pfarrerin Annette Stepputat –
nur mit Anmeldung

19 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl,
Prädikantin Irene Karius, St. Jakobskirche
Freitag, 07. April 2023

9.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl,
Paulus-Saal, Kirchstr. 8, Pfarrerin Annette Stepputat
10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl,
Pfarrerin Annette Stepputat, St. Jakobs-
kirche

Samstag, 08. April 2023
18 Uhr Familien-Gottesdienst mit Oster-
feier, Dorfplatz Staufenberg, Diakonin
Lea Gessler und FaGoTeam (bei Regen in
der Kirche)

Sonntag, 09. April 2023
9.15 Uhr Gottesdienst, Pauluskirche,
Kirchstr. 6, Pfarrerin Christina Wächter
10.30 Uhr Gottesdienst mit Taufen,
Pfarrerin Christina Wächter, mit der
Kantorei, unter der Leitung Kantor Friedemann Schaber, St. Jakobskirche
Ostermontag, 10. April 2023
10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl,
Pfarrerin Annette Stepputat, St. Jakobskirche

KATH. SEELSORGEEINHEIT

Pfarrbüro

Hauptstr. 55, Telefon 07224 995790
E-Mail: pfarramt@kath-gernsbach.de
Homepage: www.kath-gernsbach.de
Pfarrbüro-Öffnungszeiten
Montag und Freitag von 9 Uhr bis 12 Uhr
Dienstag und Mittwoch von 15 Uhr bis
18 Uhr

Sprechzeiten bei Pfarrer Markus Moser
nach Vereinbarung Tel. 07224 995793

Sprechzeiten bei Kooperator Adalbert
nach Vereinbarung Tel. 07228 9697728

Fabian Groß, Pastoralreferent
nach Vereinbarung,
Diensthandy: 0151 57530855

Dr. Birgitta Biermann,
pastorale Mitarbeiterin
nach Vereinbarung
Diensthandy: 0151 11608579

LIEBFRAUENKIRCHE

Kath. Kirchengemeinde Gernsbach
Do., 06.04.2023, Gründonnerstag
19.30 Uhr Hl. Messe vom Letzten
Abendmahl
20.30 Uhr Taizélieder im Wechsel mit
Impulsen durch den Frauenbund
21.30 Uhr Meditation und Gedanken mit
dem Gemeindeteam Liebfrauen
22.30 Uhr Instrumentalmusik zum Aus-
klang des Abends mit Claudia Mnich

Fr., 07.04.2023, Karfreitag
17.00 Uhr Kreuzweg für junge Menschen

Sa., 08.04.2023, Karsamstag
15.00 Uhr Osterspessensegnung

Sa., 08.04.2023, Osternacht
21.00 Uhr Feier der Heiligen Osternacht

Mo., 10.04.2023, Ostermontag
10.30 Uhr Hl. Messe mit dem Chor der
Liebfrauenkirche
Der Chor der Liebfrauenkirche singt die
„Krönungsmesse“ für Chor, Solisten und
Orchester KV 317 von W.A. Mozart
Liebfrauenkirche - Gernsbach

Ministrantenprobe für die Osternacht
Freitag, 07. April, um 11.00 Uhr

MARIA HEIMSUCHUNG

Kath. Kirchengemeinde Lautenbach

So., 09.04.2023, Ostersonntag
09:00 Uhr Hl. Messe mit dem Kirchenchor

HERZ-JESU

**Kath. Kirchengemeinde Obertsrot/
Hilpertsau**

Fr., 07.04.2023, Karfreitag
10:00 Uhr Kinderkreuzweg
Eingeladen sind Kinder im Grundschul-
alter und besonders die Kommunion-
kinder
15:00 Uhr Feier vom Leiden und Sterben
Christi
Zur Kreuzverehrung falls möglich eine
Blume mitbringen.

So., 09.04.2023, Ostersonntag

**06:00 Uhr Feier der Heiligen Oster-
nacht, anschließend kleiner Sektemp-
fang hinten in der Kirche**

Do., 13.04.2023
18:30 Uhr Eucharistische Anbetung in
der Krypta

ST. MAURITIUS

Kath. Kirchengemeinde Reichental

Fr., 07.04.2023, Karfreitag
15:00 Uhr Feier vom Leiden und Sterben
Christi, mitgestaltet von Mitgliedern aus
dem Gemeindeteam und der Frauenge-
meinschaft

Sa., 08.04.2023, Osternacht
20:00 Uhr Feier der Heiligen Osternacht

Mo., 10.04.2023, Ostermontag
09:00 Uhr Hl. Messe
**Osternacht und Osterspessung in Rei-
chental**
Die Osternachtfeier am 08. April wird
musikalisch mitgestaltet durch Wolfgang
Störtzer an der Trompete und Pirmin
Sieb an der Orgel.

Nach dem Osternachtgottesdienst findet
im Mauritiusheim eine kleine Osterspessung
statt. Hierzu sind die Gemeindemit-
glieder recht herzlich eingeladen.

NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE

Weinauer Straße 32

Karfreitag, 07. April 2023
9.30 Uhr Karfreitagsgottesdienst

Sonntag, 09. April 2023
10.00 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 12. April 2023
20.00 Uhr Gottesdienst in Loffenau,
Kelterackerweg 3

JEHOVAS ZEUGEN

Website jw.org

**Diese Woche entfällt der Gottesdienst
am Donnerstagabend aufgrund der Feier
zur Erinnerung an Jesu Tod, die bereits
am 4. April 2023 stattgefunden hat.**

Samstag, 8. April

18 Uhr Öffentlicher Vortrag – Thema:
„Was bringt es, sich von Gott leiten zu
lassen?“

18.35 Uhr Bibelstudium mit Zuschauer-
beteiligung anhand des Artikels „Was die
Bibel über ihren Autor verrät“ aus der
Zeitschrift *Der Wachturm*
Gottesdienste finden in Präsenz im König-
reichssaal in der Landstraße 42a, Gaggenau-
Hörden statt. Wer aus gesundheitlichen
Gründen den Hybrid-Gottesdienst
übers Internet oder am Telefon mitverfol-
gen möchte, kann sich unter der Tel.-Nr.
07224 655 661 anmelden. Eine Teilnahme
ist kostenlos, keine Spendensammlungen,
etc. Besucher sind immer willkommen.

EV. KIRCHENGEMEINDE FORBACH-WEISENBACH

Gründonnerstag, 06. April:
19.00 Uhr Gottesdienst mit Tischabend-
mahl (Pfarrerin M. Eger)

Karfreitag, 07. April:
10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
(Pfarrerin M. Eger)

Ostersonntag, 09. April:
10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
(Pfarrerin M. Eger)

Sonntag, 16. April:
**18.00 Uhr „ERlebt - Gottesdienst einmal
anders“** Thema: Der mich sieht! (Prädikan-
tin I. Karius und der Lobpreischor)

Dienstag, 18. April:
12.00 Uhr „Gemeinsam schmeckt´s
besser“ Gemeinsames Mittagessen
im katholischen Gemeindezentrum
Weisenbach, Anmeldung bei M. Fritz
(07224/1434)

Mittwoch, 19. April:
14.15 Uhr Konfirmandenunterricht in
Gernsbach

Sonntag, 23. April:
10.00 Uhr Gottesdienst (Pfarrerin M. Eger)